

educational turn

## SCHNITTPUNKT AUSSTELLUNGSTHEORIE & PRAXIS

Diese Publikation ist die fünfte der von *schnittpunkt* herausgegebenen Schriftenreihe »ausstellungstheorie & praxis«. Ausgehend von theoretisch fundierten Ausstellungs- und Museumsanalysen geht es in dieser Serie von Sammelbänden darum, aktuelle Praktiken des Ausstellens zu reflektieren und experimentelle Ausstellungsformen zu analysieren.

Bisher erschienen:

- \* Wer spricht? Autorität und Autorschaft in Ausstellungen, 2005
- \* Storyline. Narrationen im Museum, 2009
- \* Das Unbehagen im Museum. Postkoloniale Museologien, 2009
- \* Fotografie und Wahrheit. Bilddokumente in Ausstellungen, 2010

*schnittpunkt. ausstellungstheorie & praxis* ist ein offenes, transnationales Netzwerk für AkteurInnen sowie Interessierte des Ausstellungs- und Museumsfeldes. Als Plattform außerhalb des institutionalisierten Betriebes bietet *schnittpunkt* seinen Mitgliedern die Möglichkeit für interdisziplinären Austausch, Information und Diskussion. Die Sichtbarmachung institutioneller Deutungs- und Handlungsmuster als kulturell und gesellschaftspolitisch bedingt, ist dabei ebenso Ziel wie die Herstellung einer kritisch-reflexiven Ausstellungs- und Museumsöffentlichkeit.

*schnittpunkt. ausstellungstheorie & praxis* besteht aus: Martina Griesser-Stermscheg, Christine Haupt-Stummer, Renate Höllwart, Beatrice Jaschke, Monika Sommer, Nora Sternfeld und Luisa Ziaja.

[www.schnitt.org](http://www.schnitt.org)

educational turn  
Handlungsräume der Kunst-  
und Kulturvermittlung

HG. VON SCHNITTPUNKT  
BEATRICE JASCHKE UND NORA STERNFELD

INSTITUTE FOR ART EDUCATION  
ZÜRCHER HOCHSCHULE DER KÜNSTE

AUSSTELLUNGSTHEORIE & PRAXIS  
BAND 5

VERLAG TURIA + KANT



# Inhalt

CARMEN MÖRSCH	
Grußwort . . . . .	9

BEATRICE JASCHKE und NORA STERNFELD	
Einleitung. Ein <i>educational turn</i> in der Vermittlung . . .	13

## THEORIEN

IRIT ROGOFF	
Wenden . . . . .	27

CARMEN MÖRSCH	
Sich selbst widersprechen. Kunstvermittlung als kritische Praxis innerhalb des <i>educational turn</i> <i>in curating</i> . . . . .	55

CLAUDIA HUMMEL	
»Es ist ein schönes Haus. Man sollte es besetzen.« Aktualisierung des Museums . . . . .	79

NORA STERNFELD	
Segeln . . . . .	117

## REFLEXIONEN

JANNA GRAHAM

Para-sites/Para-siten wie wir . . . . . 131

*schnittpunkt* im Gespräch mit SANDRA ORTMANN

Kunstvermittlung als Haltung . . . . . 139

CLAUDIA EHGARTNER und IVAN JURICA

Die Grenze der zeitgenössischen institutionellen  
Kunstvermittlung ist die Institution selbst . . . . . 147

KARIN SCHNEIDER

Das Ziel ist im Weg – ein kleines  
aktionsforschendes, ortsspezifisches Experiment . . . 153

ANDREA HUBIN

Kunstvermittlung und/als Ornament . . . . . 159

RENA RÄDLE

Politische Bildung an den Rändern als  
außerinstitutionelle künstlerische Praxis . . . . . 167

*Plattform Geschichtspolitik –*

CHRISTIAN GANGL und KATHARINA MORAWEK

Geschichte als Konfliktzone . . . . . 171

<i>schnittpunkt</i> Veranstaltungsreihe educational turn, Teil I–III . . . . .	177
---	-----

## PRAXEN

<i>Büro trafo.K</i> Transforming Knowledge. Kunstvermittlung als Wissensproduktion . . . . .	193
--	-----

<i>microsilions</i> – MARIANNE GUARINO-HUET und OLIVIER DESVOIGNES Die Zeitvariable. Nostalgie für die Gegenwart . . .	201
--	-----

YOERI MEESEN und THEA UNTEREGGER Manifesta Workbook. Tangible Theory . . . . .	207
---	-----

ADELA ŽELEZNIK <i>Radical Education Collective</i> und Moderna galerija/Museum of Modern Art, Ljubljana . . . . .	215
---	-----

<i>Radical Education Collective</i> – ANDREJA HRIBERNIK Vermittlung und neue Technologien . . . . .	221
--	-----

Biografien . . . . .	225
----------------------	-----